

Der erste Mais ist im Boden und jetzt ist auf frühlingshafte, warme Temperaturen zu hoffen, damit der Mais unter guten Bedingungen auflaufen kann. An fehlender Bodenfeuchte wie in den Vorjahren sollte es momentan nicht scheitern.

Wie auch schon im letzten Jahr gibt es die Möglichkeit den Mais im Voraufbau mit Adengo zu behandeln. Hier sollte die Anwendung schon kurz nach dem legen erfolgen um den Mais nicht zu schädigen. Auch bei Adengo sollte man eine gezielte Nachlage einplanen.

Außerdem besteht nach wie vor die TBZ Auflage, die etwas Planung für die Herbizidwahl erforderlich macht. Da in unserer Fruchtfolge der Mais eine große Rolle spielt, legen wir den Schwerpunkt in diesem Jahr noch auf TBA freie Herbizide.

**Im folgenden nochmal die Gesetzeslage: Es dürfen Terbutylazin (TBA)- haltige Produkte nur noch einmal in drei Jahren auf derselben Fläche eingesetzt werden. Das gilt rückwirkend, daher sind die Jahre 2021 und 2022 zu berücksichtigen.**

TBA ist u.a in folgenden Herbiziden zu finden : Gardo Gold, Successor T, Spectrum Gold, Calaris, Aspect...



	2020	2021	2022	2023	2024
Fläche 1	Mais behandelt mit TBA-Herbizid	kein TBA Herbizid	kein TBA Herbizid	TBA Herbizid möglich	
Fläche 2		Mais behandelt mit TBA-Herbizid	kein TBA Herbizid	kein TBA Herbizid	TBA Herbizid möglich
Fläche 3			Mais behandelt mit TBA-Herbizid	kein TBA Herbizid	kein TBA Herbizid

**Unsere Empfehlung für 2023:**

**Variante Spritzfolge Nachaufbau**

Alle Hirsearten  
 Kamille, Knötericharten  
 Melde, Nachtschatten

**1,8 l. / ha Spectrum plus  
 + 1,2 l. / ha Laudis**

Gewässerschutz

5 m. / bei 90%

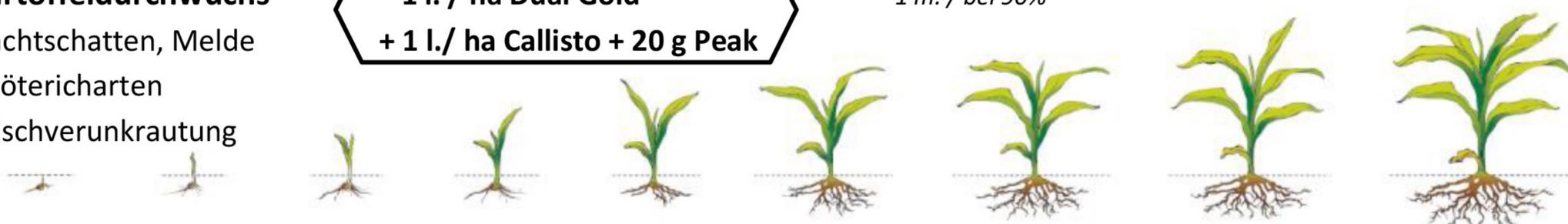
oder

Hühnerhirse,  
**Kartoffeldurchwuchs**  
 Nachtschatten, Melde  
 Knötericharten  
 Mischverunkrautung

**1 l. / ha Dual Gold  
 + 1 l. / ha Callisto + 20 g Peak**

1 m. / bei 90%

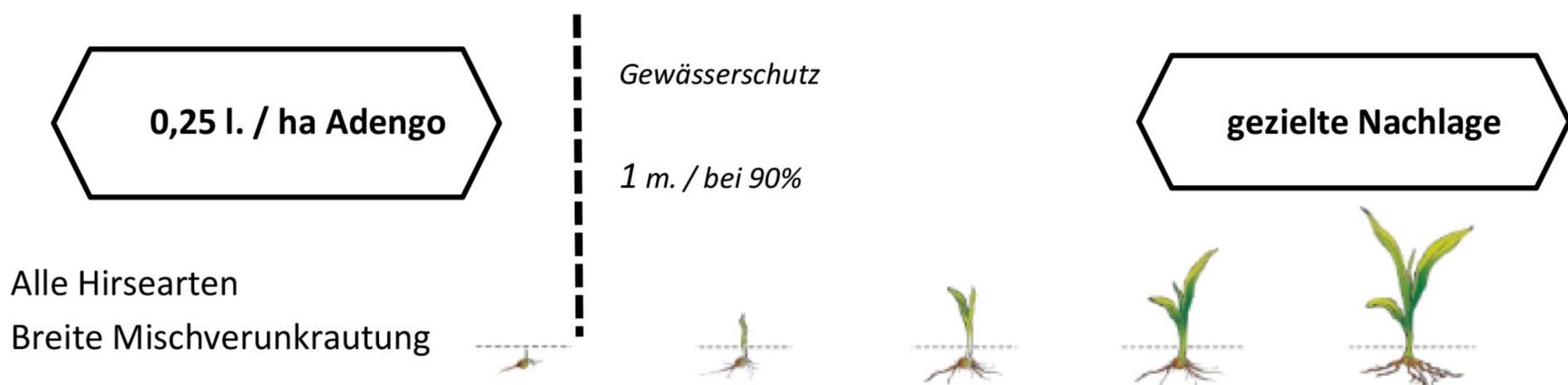
**gezielte Nachlage  
 siehe Rückseite**



**Bitte Rückseite beachten!**

# Variante Voraufbau → 3-5 Tage nach der Saat muss die Herbizidmaßnahme erfolgen!!

Eine Kombination mit Glyphosat bei Altverunkrautung ist möglich.



## Gezielte Nachlage

Acker-und Zaunwinde, Landwasserknöterich,  
Weißer Gänsefuß

Gewässerschutz

1 m. / bei 90%

**0,2 kg / ha Arrat  
+ 1 l. / ha Dash**

**Kartoffeldurchwuchs**, Stechapfel, Hühnerhirse  
Mischverunkrautung

1 m. / bei 90%

**1 – 1,5 l. / ha Callisto**

Gräser, Rispe, Quecke, Hirsen

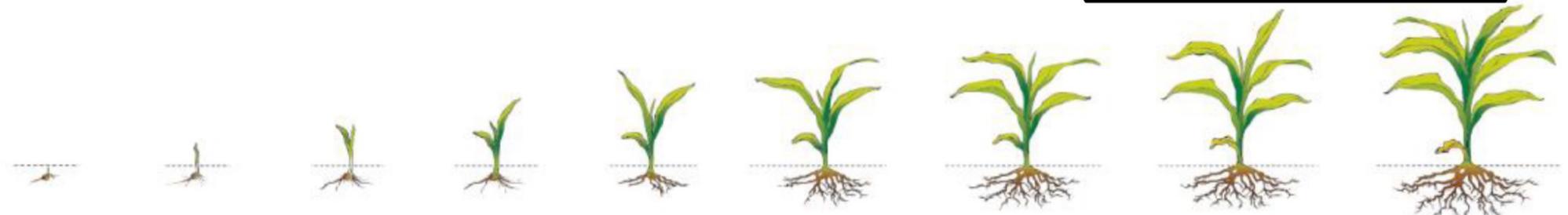
1 m. / bei 90%

**0,75 – 1 l. / ha Nisshin\***

Nicosulfonfreie Lösung gegen Gräser

1 m. / bei 90%

**1 l. / ha Maister power**



\*Nicosulfon Auflagen beachten → keine Anwendung wenn im Vorjahr auf der selben Fläche eine Anwendung erfolgte

## Mais/Stangenbohnergemisch

Die Auswahl an Mitteln ist bei Mais- Bohnenmischung sehr eingeschränkt. Grundsätzlich muss eine Behandlung im Voraufbau (bis zu 5 Tage nach der Saat) eingeplant werden. Sind Mais und Bohne aufgelaufen kann eine Unkrautkontrolle nur noch mit einem Striegel erfolgen.



Auflagen : mindestens 300 l/ha Wasser; Fahrgeschwindigkeit < 7,5 km/h; Anwendung nur bei Windgeschwindigkeiten < 3m/s)

Gerne schauen wir uns auch vor Ort ihre Flächen an!

Nico Venaas 0172-6032627  
Günter Ramaker 0173-5372952  
Gregor Podchaske 0162-1015115  
Christian Schepergerdes 0173-6961685

Mit freundlichen Grüßen

Raiffeisen Waren Ringe- Wielen- Georgsdorf eG